

## Pressemitteilung

27.04.2010

### Ein Sprinter für Brandenburgs Junge Philharmoniker – Ein Ständchen zum Dank für die ILB

Heute hat die Junge Philharmonie Brandenburg von der InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB) einen neuen Bus erhalten. Im Beisein von Kulturministerin Dr. Martina Münch übergab Klaus-Dieter Licht, Vorstandsvorsitzender der ILB, den Transporter an den Geschäftsführer des Landesverbandes der Musikschulen Brandenburg e.V. Thomas Falk sowie den Vorsitzenden des Fördervereins der Jungen Philharmonie Brandenburg, Steffen Reiche. Diese bedankten sich mit einem Ständchen von vier jungen Mitgliedern des Orchesters.

**Klaus-Dieter Licht**, Vorsitzender des Vorstandes der ILB erklärte als Hauptsponsor des renommierten Jugendorchesters im Rahmen der Übergabe: „Die künstlerische Förderung auf höchstem Niveau macht aus dem Orchester eine feste Säule des Kulturlebens im Land Brandenburg. Mit dem neuen Sprinter erhöhen wir nicht nur die Mobilität und damit den Radius der jungen Musiker, sondern ermöglichen, dass das mehrfach ausgezeichnete Jugendorchester weit über die Landesgrenzen hinweg zu einem positiven Image des Landes Brandenburg beiträgt. Auch deshalb fördert die ILB die Junge Philharmonie Brandenburg.“

**Thomas Falk** freut sich über das außerordentliche Engagement der Partner. Ein „lang gehegter Wunsch“ sei in Erfüllung gegangen. Dank des Transporters werde „die Arbeit der Landesensembles wesentlich unabhängiger und flexibler“. In einer glücklichen Partnerschaft der öffentlichen Hand mit der ILB sei die notwendige Investition für die Anschaffung des Neufahrzeugs möglich geworden.

Brandenburgs Kulturministerin **Dr. Martina Münch** hob bei der Übergabe die Bedeutung der Jungen Philharmonie für das Kulturleben und Nachwuchsförderung in Brandenburg hervor: „Mit seinem Engagement unterstützt das Land die Existenz des Jugendorchesters und damit die kontinuierliche Durchführung von Probenphasen und Veranstaltungen. Konzerte, Konzertreisen und Rundfunkaufnahmen bieten den jungen Nachwuchsmusikern die für sie so wichtige Plattform, ihr Können öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.“

Die Junge Philharmonie Brandenburg wird gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur. Der Förderverein unterstützt seit 1997 die Geschicke des Orchesters, ermöglicht zusätzliche Probenphasen, CD-Produktionen oder Instrumentenanschaffungen.

Die Schirmherrschaft hat Ministerpräsident Matthias Platzeck. Kulturradio des RBB präsentiert die Konzerte der Jungen Philharmonie als Medienpartner.